

---

# Vorwort

Der vorliegende Beitrag beschreibt die definitorischen und regulatorischen Grundlagen des Audit Committees als Ausschuss des Organs der Oberleitung, Aufsicht und Kontrolle einer Schweizer Aktiengesellschaft. Es basiert auf den Ausführungen und Erkenntnissen des zugrundeliegenden Buchs „Effektivitätsorientierte Ausgestaltung von Audit Committees – Eine Analyse der Zusammensetzung, Aufgaben, Ressourcen und Sorgfalt des Verwaltungsrats“, welches bei Springer Gabler Research im Jahr 2012 erschienen ist.

Dort werden die Anforderungen an die Einrichtung und Ausgestaltung des Audit Committees im Rahmen einer effektiven Corporate Governance untersucht. Die empirische Analyse börsenkotierter und nicht-börsenkotierter Unternehmen in der Schweiz wird in vier Dimensionen vollzogen: Zusammensetzung, Aufgaben und Verantwortlichkeiten, Ressourcen und Sorgfalt des Audit Committees. Für die jeweils wichtigsten Merkmale werden die regulatorischen Vorgaben der in der Schweiz gültigen Regelwerke appliziert, empirische Erkenntnisse dazu strukturiert und einer kritischen Würdigung unterzogen. Basierend auf theoretischen Überlegungen und der umfangreichen Literaturrecherche wird ein positiver Zusammenhang zwischen der Ausgestaltung des Audit Committees und der Effektivität der Corporate Governance vermutet. Die Effektivität wird in den vier Leistungsdimensionen ökonomische Leistung, Überwachung der externen Revision, Überwachung der internen Steuerung und Kontrolle und Überwachung der Qualität der Finanzberichterstattung gegliedert. Die empirische Untersuchung wird mittels eines standardisierten Fragebogens vollzogen, welcher um kapitalmarkt-orientierte Daten der Leistungsbemessung des Audit Committees ergänzt wird. Die Ergebnisse werden nach der Börsenkotierung, der Unternehmensgrösse und der Branchenzugehörigkeit differenziert betrachtet. Aus der deskriptiven Analyse,

einer Korrelations-, Ranking- und Faktorenanalyse sowie uni- und multivariaten Regressionsanalysen werden Implikationen für den gesetzlich-regulatorischen Rahmen sowie für die unternehmerische Praxis hinsichtlich der Ausgestaltung von Audit Committees abgeleitet.

Zürich, im Januar 2014

Dr. Christian Offenhammer

**Audit Committee Essentials**

Theoretische und regulatorische Grundlagen zur  
Einrichtung und Ausgestaltung

Offenhammer, C.

2014, VII, 58 S. 3 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-04641-5